

# Flächendeckende Hospitationen beim gesamten Kollegium

Beitrag von „annasun“ vom 2. Dezember 2009 10:58

Ich kann nur für Bayern sprechen (GS/HS)

1.) Gibt es bei euch gelegentliche oder regelmäßige Unterrichtsbesuche durch die Schulleitung, die unabhängig von den Pflichthospitationen von der Erstellung einer dienstlichen Beurteilung zwecks Verbeamtung, Beförderung o.ä. stattfinden?

Ja

2.) Wie oft finden diese etwa statt?

Einmal pro Schuljahr.

3.) Wer führt sie durch - immer der Schulleiter/die Schulleiterin selbst oder auch der/die Stellvertreter(in) oder ggf. auch Mitglieder der erweiterten Schulleitung (also an Gymnasien oder Gesamtschulen die A15er)?

Nur die Schulleitung (Rektor/in)

4.) Findet im Zusammenhang damit auch ein Auswertungs- oder Planungs- und Entwicklungsgespräch o.ä. statt?

Es findet ein Gespräch statt, ob man das Entwicklung- oder Planungsgespräch nennen kann, vermag ich zu bezweifeln... ca. 20 Min über die Stunde und das Schriftwesen.

5.) Wird das Ganze dokumentiert und was passiert mit der Dokumentation?

Nicht so richtig. Die Schulleitung schreibt sich schon was auf, aber was damit passiert, weiß ich nicht.

6.) Besteht die derzeit übliche Praxis bei euch schon "immer", oder wurde sie erst im Verlaufe der vergangenen 1-2 Jahre in dieser Form etabliert?

Schon länger. Bei uns ist die SL verpflichtet, jede/n Kollegen im Unterricht mind. einmal pro Jahr zu besuchen. Ich kann mir vorstellen, dass es aber in großen Kollegien schwierig wird...

Gruß

Anna